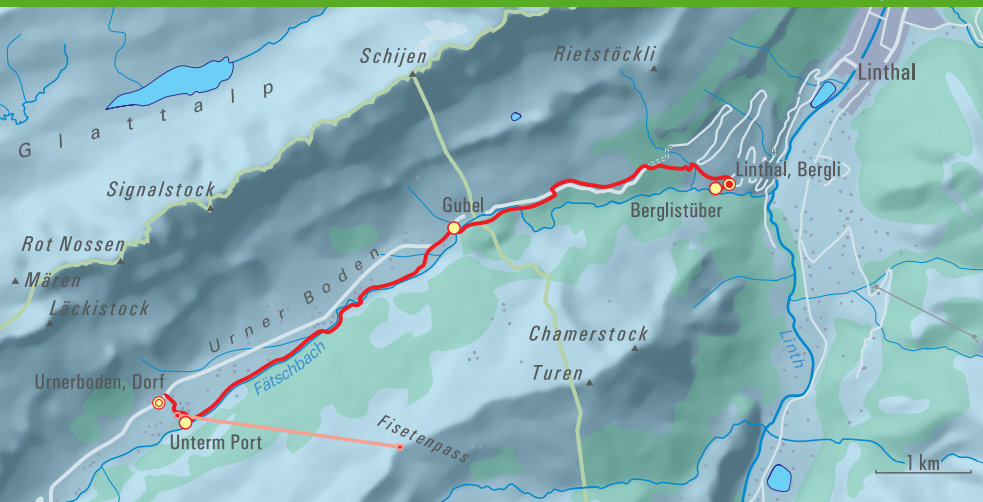


# Hochtalwanderung am Klausenpass

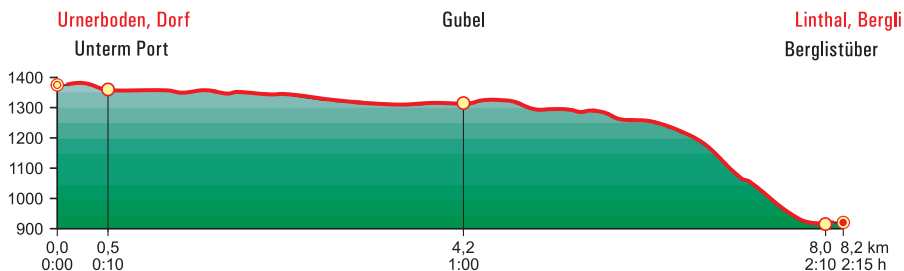


## Urnerboden, Dorf > Linthal, Bergli

## Escursione in montagna

|  |                  |            |      |
|--|------------------|------------|------|
|  | Urnerboden, Dorf | 0 h 00 min |      |
|  | Unterm Port      | 0 h 10 min | 0:10 |
|  | Gubel            | 1 h 00 min | 0:50 |
|  | Linthal, Bergli  | 2 h 05 min | 1:05 |
|  | Berglistüber     | 2 h 10 min | 0:05 |
|  | Linthal, Bergli  | 2 h 15 min | 0:05 |

|  |                                       |
|--|---------------------------------------|
|  | T2                                    |
|  | Facile                                |
|  | 2 h 15 min                            |
|  | 8,2 km                                |
|  | 125 m                                 |
|  | 580 m                                 |
|  | maggio - ottobre                      |
|  | 246T Klausenpass<br>3313T Klausenpass |
|  | Adatto alle famiglie                  |





## Dem munteren Bergbach entlang zum tosenden Wasserfall

xDie Wanderung beginnt auf der grössten Alp der Schweiz, dem Urnerboden. Krimifans werden die Umgebung aus der ersten Staffel «Wilder» sofort wiedererkennen. Die erste Hälfte führt dem Fätschbach entlang, links stets die markante Bergkette der Jegerstöck im Blick. Im Spätherbst laden unzählige zugefrorene Pfützen zum Kaputttreten oder Kieselstein-Boccia-Spielen ein; bei warmem Wetter bieten sich Plätze zum Planschen und Bräteln an. Nach einem kurzen Abschnitt auf der Klausenpassstrasse führt ein Pfad in den Wald hinauf. Durch den grün überwachsenen Boden wähnt man sich fast wie in einem Märchenwald. Oft ist der richtige Weg etwas schwer auszumachen. So können sich die Kinder als Detektive beweisen und ihn anhand der Wanderwegmarkierungen ermitteln.

Nach zweimaliger Überquerung der Passstrasse verläuft der Weg durch idyllische Wiesen abwärts, und man hat das eindrucksvolle Panorama des hinteren Glarnertals stets vor sich. Ein Abstecher zum tosenden Wasserfall Berglistüber darf natürlich nicht fehlen. Der Zugangsweg wurde mit Geldern aus dem Post-Förderpreis 2021 saniert. Im Spätherbst empfiehlt es sich, die Wanderung

allenfalls in umgekehrter Richtung anzugehen, da die Sonne erst nach dem Mittag die ganze Hochebene des Urnerbodens bescheint.

Monika Leuenberger, 2022

### INFO

Erreichbar sind die Haltestellen «Urnerboden, Dorf» und «Linthal, Bergli» mit dem Postauto ab Flüelen oder Linthal.

Gasthaus Urnerboden, 055 643 14 16,  
[www.gasthaus-urnerboden.ch](http://www.gasthaus-urnerboden.ch)



Der Wanderweg schlängelt sich dem Fätschbach entlang. Bild: Monika Leuenberger

